

**MAS Dissozialität, Delinquenz,  
Kriminalität und Integration**



Eine Kooperation mit

**JUSTIZVOLLZUG  
KANTON ZÜRICH**

---

# MAS Dissozialität, Delinquenz, Kriminalität und Integration

Wer in der Beratung, Betreuung und Begleitung von Menschen mit dissozialem Verhalten tätig ist, sieht sich mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert. Gesellschaftliche Normen, rechtliche und politische Rahmenbedingungen sind in Bewegung. Abweichungen des Sozialverhaltens artikulieren sich sehr unterschiedlich. Fortlaufend ergeben sich aus Erfahrung sowie seitens Wissenschaft und Forschung neue Erkenntnisse und darauf basierend Ansätze für die Praxis Sozialer Arbeit.

Fachleute der Sozialen Arbeit und benachbarter Disziplinen sowie Behördenmitglieder, die in der gesetzlichen Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen engagiert sind und sie weiterentwickeln, können in diesem MAS ihr theoretisches Wissen aktualisieren. Sie lernen spezifische Methoden und Interventionsformen zur Prävention und Behandlung dissozialen Verhaltens kennen und sind in der Lage, verschiedene Konflikttypen zu unterscheiden und deren Dynamik zu verstehen, sodass sie auch in akut kritischen Situationen angemessen handeln können. Fachliche Kompetenz und nachhaltig wirkende Interventionen stehen einerseits im Dienste der direkt Beteiligten und ihres Umfeldes, sind andererseits aber auch von gesamtgesellschaftlicher und volkswirtschaftlicher Bedeutung.

Die Studierenden werden zu ausgewiesenen Spezialistinnen und Spezialisten in den Bereichen Dissozialität, Delinquenz, Kriminalität und Integration. Dank der modularisierten Form des MAS können sie sich das persönlich gewünschte und von der Organisation erforderte Wissen und Können aneignen. Die angebotenen Wahlmodule erlauben es den Teilnehmenden, spezifische Entwicklungsziele zu verfolgen und das eigene berufliche Profil zu schärfen, sei es in Richtung Konfliktmanagement und Konfliktberatung, Projektbearbeitung oder indem sie im Hinblick auf eine Leitungsposition Managementwissen erwerben.

---

## Zielgruppe

Der MAS Dissozialität, Delinquenz, Kriminalität und Integration richtet sich an Fachleute der Sozialen Arbeit und benachbarter Disziplinen, welche sich wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisbezogene Kompetenzen aneignen wollen. Sie sind in Organisationen tätig, welche Menschen mit dissozialem Verhalten beraten, begleiten oder betreuen.

Das Angebot richtet sich zusätzlich an Mitarbeitende von Behörden, die mit der Planung und Weiterentwicklung von Angeboten der gesetzlichen Hilfe und Betreuung für Jugendliche, junge Erwachsene und Erwachsene befasst sind.

---

## Ziele

Die Teilnehmenden verfügen über Kenntnisse aktueller Theorien Sozialer Arbeit und das für ihre Tätigkeit notwendige Fachwissen benachbarter Disziplinen. Sie überblicken aktuelle Entwicklungen und Trends in allen Gegenstandsbereichen des MAS.

Die Teilnehmenden verfügen über spezifische Methoden, Techniken und Instrumente zur Prävention und Behandlung dissozialen Verhaltens und generell für die professionelle Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen in schwierigen Lebenssituationen. Sie sind sich der Wichtigkeit gelingender Integration bewusst, kennen erfolgversprechende Konzepte sowie deren Dynamik und leiten daraus Handlungsprinzipien ab.

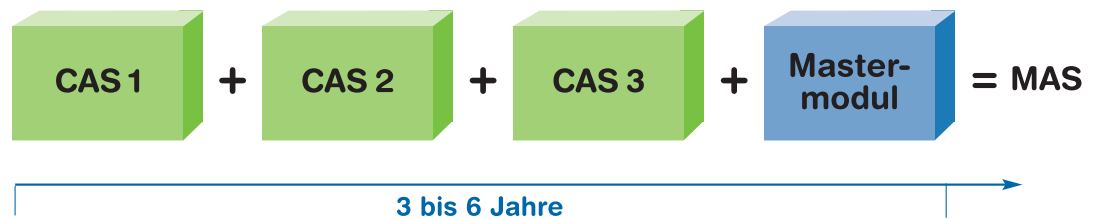
---

## Titel

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des MAS Dissozialität, Delinquenz, Kriminalität und Integration erhalten den Titel Master of Advanced Studies in Delinquency Risk Management and Reintegration.

---

## Das modulare Weiterbildungssystem



---

### Pflichtmodule

Die beiden folgenden CAS sind als Pflichtmodule fester Bestandteil jeder Kombination, die zum MAS Dissozialität, Delinquenz, Kriminalität und Integration führt. Die zeitliche Abfolge ist frei.

#### **CAS Dissozialität, Delinquenz, Kriminalität: Schwerpunkt rückfallpräventive Interventionen Start im Herbst 2012**

Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs verfügen über vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen bezüglich einer Auswahl von Interventionsmethoden der Sozialen Arbeit und benachbarter Disziplinen. Sie können diese anwenden bzw. einsetzen. Im Kurs wird viel Zeit für Übungen und Trainings eingesetzt. Besondere Aufmerksamkeit gilt aktuellen Tendenzen in der professionellen Arbeit mit dissozialen oder delinquenten Menschen. Stichwörter: Risikoorientierung und Risikoeinschätzung, Rückfallprävention.

#### **CAS Dissozialität, Delinquenz und Kriminalität: Fachkompetenz und Methoden Start im Herbst 2013**

Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs sind in der Lage, Ursachen und Erscheinungsformen von dissozialem und delinquentem Verhalten zu erkennen und zu verstehen. Im Umgang mit Dissozialität, Delinquenz und Kriminalität verfügen sie über das aktuelle Wissen und spezifische Fertigkeiten im Fachbereich. Sie denken und handeln interdisziplinär, kennen geeignete Interventionsmethoden und können Konzepte entwickeln. Gegenstand ist auch die Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen und Trends.

---

### Wahlmodul

Als drittes Modul kann ein CAS je nach fachlichen Interessen frei gewählt werden. Zur Auswahl stehen alle CAS des Departements Soziale Arbeit. Auf Antrag können auch gleichwertige, schon früher oder an anderen Fachhochschulen absolvierte CAS angerechnet werden.

Für weitergehende Informationen zu den einzelnen CAS fordern Sie bitte die Detailprogramme an.

---

### Mastermodul

Das Mastermodul dient dazu, die in den CAS erworbenen Qualifikationen zu verknüpfen und daraus zusätzliches Wissen und Können zu generieren. Die Absolventinnen und Absolventen transferieren ihre Theoriekenntnisse sowie ihr Methodenrepertoire anhand einer Masterthesis kreativ und innovativ in den Praxisalltag und machen sie dort fruchtbar.

Die Teilnehmenden

- erhalten Anstöße und Anleitungen zu methodischen und formalen Aspekten der Masterthesis,
  - reflektieren im Rahmen einer Auftakt-Werkstatt ihren Lernprozess und formulieren bzw. präzisieren relevante Problemstellungen aus ihrer Praxis,
  - vertiefen die Auseinandersetzung mit einer dieser Problemstellungen, indem sie diese nach wissenschaftlichen Kriterien schriftlich bearbeiten (Masterthesis),
  - präsentieren ihre Masterthesis im abschliessenden Kolloquium.
-

---

## Im eigenen Tempo zum MAS: 3 bis 6 Jahre

Wir bieten Ihnen ein flexibles Weiterbildungsprogramm. Sie bestimmen selbst, in welchem zeitlichen Rhythmus und in welcher Abfolge Sie die gewählten CAS besuchen. Dies erlaubt es, den geforderten Zeitaufwand auf maximal sechs Jahre zu verteilen und die Weiterbildung bedürfnis- und ressourcengerecht zu planen.

Entweder setzen Sie sich den Masterabschluss von Anfang an zum Ziel und stellen sich ein kompaktes Studienprogramm zusammen. Oder Sie erlangen einen ersten CAS und fügen später Zug um Zug weitere Module an, die zusammen einen ganzen MAS ergeben.

Die CAS am Departement Soziale Arbeit dauern acht bis zwölf Monate und starten in der Regel im Herbst. Das Mastermodul dauert neun Monate und beginnt zweimal jährlich (im Frühling und im Herbst). Es kann entweder parallel zum dritten CAS besucht werden oder aber nach dessen Abschluss.

---

## Zeitaufwand

MAS	Präsenzunterricht und E-Learning-Lektionen*	Selbststudium	Total Stunden	ECTS-Punkte
<b>3 CAS</b>	3 x 192 = 576 Kontaktstd.	3 x ~ 258 = ~ 774 Std.	3 x 450 = 1350 Std.	3 x 15 = 45 Punkte
<b>1 Mastermodul</b>	24 Kontaktstd. (= 3 Tage)	~ 426 Std.	450 Std.	15 Punkte
<b>Total</b>	600 Kontaktstd. (= 75 Tage)	~ 1200 Std.	1800 Std.	60 Punkte**

\* Ein Studientag umfasst acht Kontaktstunden.

\*\* Ein ECTS-Punkt entspricht einem Lernaufwand von 30 Stunden Kontakt- und Selbststudium.

---

## Kurszeiten

Ein Studientag umfasst acht Kontaktstunden und dauert in der Regel von 9.00 bis 17.00 Uhr. Die Kurssequenzen finden normalerweise an zwei aufeinanderfolgenden Wochentagen statt.

---

## E-Learning

Der Präsenzunterricht wird durch E-Learning unterstützt. Die Teilnehmenden können über die Internet-Plattform ILIAS Unterlagen abrufen, Fragen stellen, Lerntests absolvieren sowie Praxisfälle präsentieren und diskutieren. Auf Wunsch erfolgt zu Beginn des CAS eine Einführung.

---

---

## Zulassung

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Studium in Sozialer Arbeit oder einer verwandten Disziplin an einer Fachhochschule (bzw. deren Vorgängerinstitution) oder an einer Universität. Zudem ist eine zweijährige Berufserfahrung nach Abschluss der Ausbildung erforderlich. Personen, welche die formalen Voraussetzungen nicht erfüllen, können im Rahmen eines Äquivalenzverfahrens aufgenommen werden (Näheres unter [www.sozialarbeit.zhaw.ch/wb-zulassung](http://www.sozialarbeit.zhaw.ch/wb-zulassung)).

---

## Anmeldung

Anmeldeformulare für die einzelnen Lehrgänge können Sie bei der Administration Weiterbildung telefonisch anfordern oder im Internet unter [www.sozialarbeit.zhaw.ch/weiterbildung](http://www.sozialarbeit.zhaw.ch/weiterbildung) herunterladen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs fortlaufend geprüft und – bei Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen – berücksichtigt.

---

## Ort

Die Lehrgänge finden in den Räumlichkeiten des Departements Soziale Arbeit der ZHAW in Dübendorf statt, wenige Gehminuten vom S-Bahnhof Stettbach entfernt. Ab Herbst 2013 starten alle Lehrgänge am neuen Domizil im Toni-Areal in Zürich-West.

---

## Preise

Die einzelnen CAS werden separat verrechnet (vgl. Preisangaben in den Detailprospekten und im Internet). Das Mastermodul kostet CHF 3300.–. In den Preisen inbegriffen sind kopierte und/oder elektronisch zugestellte Kursunterlagen und die Prüfungsgebühren. Nicht inbegriffen sind Übernachtungs-, Reise- und Verpflegungskosten sowie Auslagen für Literatur.

### Preisbeispiel:

CAS Dissozialität, Delinquenz und Kriminalität: Schwerpunkt rückfallpräventive Interventionen	CHF	6600
CAS Dissozialität, Delinquenz und Kriminalität: Fachkompetenz und Methoden	CHF	6600
CAS Leiten in Nonprofit-Organisationen	CHF	7500
Mastermodul	CHF	3300
Total Kosten	CHF	24000

Preisänderungen bleiben vorbehalten.

---

---

## Studienleitung

Huldreich Schildknecht  
Telefon 058 934 88 12  
huldreich.schildknecht@zhaw.ch

---

## Administration

Administration Weiterbildung  
Telefon 058 934 86 36  
weiterbildung.sozialarbeit@zhaw.ch

---

## Lassen Sie sich beraten

Das modulare System eröffnet Ihnen die Möglichkeit, Ihr persönliches Weiterbildungsprogramm auf Ihre Entwicklungswünsche, Ihre bereits erworbenen Kompetenzen und Ihr Zeitbudget abzustimmen. Dazu bieten wir Ihnen folgende Orientierungshilfen:

### **Kurzberatung**

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich am besten direkt an die zuständige Studienleitung. Gerne beraten wir Sie kostenlos per Mail, Telefon oder in einem maximal einstündigen Gespräch.

### **Informationsveranstaltung**

Dienstag, 17. April 2012, 17.30 bis 19.00 Uhr:

Wir bitten Sie, sich per Internet unter [www.sozialarbeit.zhaw.ch/infoabend](http://www.sozialarbeit.zhaw.ch/infoabend) oder telefonisch bei der Administration Weiterbildung anzumelden. Die Veranstaltungen sind kostenlos.

### **Detailprospekte**

Mehr Informationen zu den einzelnen Zertifikatslehrgängen erhalten Sie in den gedruckten Detailprospekten oder im Internet unter [www.sozialarbeit.zhaw.ch/weiterbildung](http://www.sozialarbeit.zhaw.ch/weiterbildung).

Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften

## **Departement Soziale Arbeit Weiterbildung**

Auenstrasse 4  
Postfach  
CH-8600 Dübendorf 1

Telefon +41 58 934 86 36  
Fax +41 58 934 88 01

[weiterbildung.sozialarbeit@zhaw.ch](mailto:weiterbildung.sozialarbeit@zhaw.ch)  
[www.sozialarbeit.zhaw.ch](http://www.sozialarbeit.zhaw.ch)

Dank an die zsgz für die Unterstützung bei den Fotoaufnahmen

Januar 2012